

	<p>Objekt: Frauenmantel</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventarnummer: I B 2778</p>
--	--

Beschreibung

Frauenkleid mit Silberstickerei. Vorn offenes Gewand aus rotem Seidensamt mit großen Boteh-Mustern aus Silberstickerei mit Pailletten. An den Rändern breite Borten, ebenfalls Silberstickerei und Pailletten.

Futter: Ikat mit großen runden Mustern (grün, gelb, weiß, rot)

Auf dem Rücken unterhalb des Halsrandes besonders feine, nach unten spitz zulaufende Stickerei (Silber, Gold, hellblaue Seide, grüner Samt)

Anmerkung: Es scheint sich um einen umgearbeiteten Männermantel zu handeln, besonders die feine Rückenstickerei, die bei Frauen von einem Kopftuch bedeckt ist, spricht dafür. Die Boteh-Muster sind durch die Umarbeitung teilweise durchgeschnitten. Die sekundär grob angebrachten Raffungen unterhalb der Ärmel, die das Stück als Frauengewand ausweisen, vielleicht auch das Neuansetzen der Borte, verhindern das vordere Schließen des Mantels.

Sammler: Rickmers, Willi Rickmer

Grunddaten

Material/Technik:	Seide; Baumwolle, Silberfaden; Paillette; Technik (Ikat)
Maße:	Länge x Breite: 127 x 202 cm Rücken und von Ärmel zu Ärmel; Gewicht: ca. 2,3 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Buchara
Gesammelt	wann	

wer

Willi Rickmer Rickmers (1873-1965)

wo

Schlagworte

- Damenmantel